

Jahresbericht 2022 centro del bel libro ascona (22.5.2022 bis 8.7.2023)

1. Schulbetrieb – eine Ära ist zu Ende gegangen

Nach 13 Jahren hat sich Suzanne Schmollgruber entschlossen, per Ende 2022 als Schuldirektorin und Hauptdozentin zurückzutreten. Der Vorstand dankt ihr für ihre inhaltlich und didaktisch herausragende Arbeit. Sie wird in Ascona für einzelne Kurse als Gastdozentin zur Verfügung stehen. Ebenfalls per Ende 2022 hat Alice Fischer, PR-Koordinatorin, ihre Tätigkeit beendet. Auch ihr sei an dieser Stelle herzlich für ihr Engagement gedankt.

Seit 1. April 2023 ist Myrtha Rüttimann Leiterin Customer Relationship am Standort Ascona. Nach dem Rücktritt von Suzanne Schmollgruber war es dem Vorstand des cbl wichtig, eine Ansprechperson vor Ort zu haben. Die gelernte Handbuchbinderin bildete sich in der grafischen Branche weiter, erwarb den eidgenössischen Fachausweis «gib» Kaderschule für Druck, Medien & Kommunikation, Druckkauffrau und absolvierte die «gib» Kaderschule für Druck, Medien & Kommunikation mit Diplom «Druckkauffrau». Heute arbeitet sie in einem grossen Schweizer Medienhaus im Bereich der Kundenbindung. In ihrer Funktion beim cbl am Standort Ascona betreut sie die Kursteilnehmenden und die Dozentinnen und Dozenten. Der Vorstand des cbl freut sich auf die Zusammenarbeit.

2022 war für das cbl ein gutes Jahr. Nach der Corona-Krise 2020/2021 konnte eine Teilnehmendenzahl wie vor Corona erreicht werden. Insgesamt fielen 7 von 27 geplanten Kursen aus. Davon fielen von den Veranstaltungen mit Gastdozentinnen und Gastdozenten 3 von 8 Kursen aus. Insgesamt besuchten 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Kurs in Ascona und deren 26 nahmen an Spezialkursen teil. Die Rückmeldungen der Kursteilnehmenden waren durchwegs sehr gut. Sowohl Suzanne Schmollgruber als auch die Gastdozentinnen und Gastdozenten wussten mir ihrem Wissen und ihrer Erfahrung zu überzeugen.

Suzanne Schmollgruber konzentrierte sich auf die Vermittlung des Unterrichtsstoffs und der Lerninhalte und engagierte sich mit Leib und Seele für die Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer. Wiederum absolvierte eine Delegation des VZOB – Vereins Züricher und 'Ostschweizer Buchbindereien – ihren traditionellen Wochenendkurs. Im Oktober fanden am centro del bel libro im Auftrag des Viscom Lehrlingskurse statt. Zudem erteilte unsere Schul- und Kursleiterin Spezialkurse. Im Bereich der Buchrestauration vermittelte 2022 *Moena Zeller* einen Kurs zu den Techniken der Buchreparatur und Buchrestauration sowie einen Kurs zur Erkennung und Behandlung von Buchschäden.

2. Wissensvermittlung an Interessengruppen und an ein breiteres Publikum

2.1 Wissensvermittlung an Erwachsene

2022 fanden diverse Veranstaltungen für Interessengruppen und ein breiteres Publikum statt:

- | | |
|-----------------------|---|
| 16. – 18.2.2022 | Buchbinden für erfahrene Amateure – ein Kurs der jedes Jahr mit den gleichen treuen Teilnehmern stattfindet aber auch für jegliche anderen Interessenten offen ist. |
| 10.09.2022 | Wochenendkurs VZOB |
| 25. – 29.4.2022 | MDE Workshop |
| 17.+18.11.2022 | Spezialkurs für «Druckform» |
| 22.03./12.-15.12.2022 | Privatkurse mit verschiedenen Argumenten |



2.2 Wissensvermittlung an Kinder und Jugendliche

Suzanne Schmollgruber engagierte sich auch 2022 stark für Jugendliche, unter anderem im Rahmen von Lehrlingskursen für Lernende des Viscom.

7./8./11.11.2022 Viscom Lehrlingskurs

3. Weiterentwicklung von Infrastruktur und Kursinhalten

Ab 2023 diversifiziert das centro del bel libro ascona sein Kursangebot. Neben dem Angebot am Standort Ascona, das mit Gastdozentinnen und Gastdozenten weitergeführt wird und weiterhin Kurse für Buchbinderinnen und Buchbinder sowie erfahrene Amateure umfasst, soll neu in Zürich an der Schule für Gestaltung SfGZ ein Kursangebot entstehen. Mit den zwei Standorten kann das centro del bel libro mit neuen Kursformaten ein breiteres Zielpublikum ansprechen. Zusätzlich zu den Themen Buchbindehandwerk und Buchrestaurierung wird Buchdesign als neuer Schwerpunkt aufgebaut.

In Zürich ergibt sich die Chance, Angebote an ein jüngeres Publikum zu richten. Mit dem Verbleib am Standort Ascona soll der Charme, die Umgebung aber auch der Name der Schule so lange wie sinnvoll und möglich aufrechterhalten werden. Am möglichen, vertieft zu prüfenden Standort Zürich an der SfGZ ergeben sich nicht nur örtlich, sondern auch von den Räumlichkeiten und vor allem mit Blick auf die inhaltliche Ausrichtung («kreativer Cluster») und das Publikum neue Optionen.

4. Qualitätssicherung

Nach einer Hauptzertifizierung am 12. April 2021 das cbl 2022 erneut zwischenzertifiziert. Als oberstes Gremium ist der Vorstand verantwortlich für die Qualitätssicherung und das Qualitätsmanagementsystem. Er hat sich im Rahmen aller physischen und virtuellen Sitzungen mit Fragen der Qualitätssicherung auseinandergesetzt und zur Kenntnis nehmen dürfen, dass der festgelegte Standard bei der Kursauswertung der Fragebogen bei allen Positionen über dem Mittelwert liegt. Das Ergebnis der Zwischenzertifizierung 2022 bestätigt die hohe Qualität der Schule und der darin vermittelten Wissensinhalte. Massnahmen zur Qualitätsverbesserung muss der Vorstand derzeit keine treffen. Verschiedene kleine Anpassungen werden auf Empfehlung von eduQua laufend umgesetzt. Das cbl eduQua-Team, bestehend aus *Elisabeth Herzog Mordasini* und *Bea Corti*, sorgen für eine laufende Ergänzung des Qualitätsnachweises.

5. Überblick über weitere laufende und abgeschlossene Projekte

In den vergangenen zehn Jahren sind im Zuge der Neupositionierung des centro del bel libro Ascona und der Qualitätssicherung viele kleinere und grössere Projekte umgesetzt worden:

2023	Personelle Erweiterung des Vorstands zwecks besserer fachlicher Abstützung am Kursstandort Zürich und Einsetzung einer verantwortlichen Person für das Kundenmanagement am Standort Ascona
2022	Bildung der operativen Arbeitsgruppe betreffend der künftigen Ausrichtung des cbl (cbl 2023) und personelle Erweiterung des Vorstands zwecks besserer fachlicher Abstützung
2021	Professioneller Workshop zum Fundraising und zum Auftritt des cbl gegenüber Stiftungen und weiteren Geldgeberinnen und Geldgebern
2021	Szenarien der mittelfristigen Entwicklung des cbl unter Einbezug der Standortfrage
2021	Erweiterung des Vorstands
2021	Entwicklung einer Umfrage zur Prüfung der Präferenzen möglicher Kursteilnehmer in den vier Sprachen und Auswertung der Ergebnisse
2021	IT: Ersatzanschaffung Laptop
2020	Stärkung und Ausbau der Kommunikation: Aktualisierung und Erstellung von Facebook- und Instagram-Profilen, Übersetzung des Newsletters ins Englische, Französische und Italienische
2020	Räumung des Archivs



centro del bel libro
cbl-ascona.ch

2019	personelle Verstärkung am Standort Ascona
2019	Innensanierung der Kursräumlichkeiten an der Via Collegio 17 in Ascona, Anschaffung neuer Arbeitslampen
2018	Facebookseite wird aktiviert
2018	Umsetzung der EuDSGVO (Datenschutzgrundverordnung der EU)
2018	Bereinigung des Adressmaterials
2018	Anschaffung eines neuen Kopiergeräts für die Schule in Ascona
2017	Konzipierung und Lancierung eines Kurses für Lernende der Grundbildung
2016/2017	neuer Webpageauftritt
2016	Verstärkung des Vorstands (Kommunikationsteam)
2016	Lancierung eines elektronischen Newsletters
2015	Umzug der Geschäftsstelle in Bellinzona vom Baumeisterverband zu Viscom
2015	50-Jahr-Jubiläum des cbl Ascona
2014	Neues Layout für das jährliche Kursprogramm
2014	erstmalig Workshop mit Schülern der Primarschule in Ascona
2014	Verstärkung des Vorstands (Tessin)
2014	Fotoarchiv
2013	cbl – Reform und Konzentration der Schule an einem Standort in Ascona (Via Collegio 17)
2013	erstmalig Tage der offenen Tür in Ascona
2013	IT-Infrastruktur verbessert, neuer Server
2012	Erstmalige Teilnahme an der Frauenfelder Buch- und Druckkunstmesse (alle 2 Jahre)

6. Vorstand

Der Vorstand tagte zwischen Juni 2022 und Juli 2023 fünfmal und beschäftigte sich in erster Linie mit der Weiterentwicklung des Kursangebots an den Standorten Ascona und Zürich sowie mit der Finanzierung und der laufenden Projekte.

An der Generalversammlung sind Michèle Wenger, Konrad Siegenthaler, Peter Henssler und Hans Burkhardt nach vielen Jahren Engagements im Vorstand zurückgetreten. Hans Burkhardt, der sich mindestens 25 Jahre im cbl engagierte, wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Seine Tätigkeit als Verantwortlicher für den Newsletter und die Webpage beendete per Ende 2022 Hans von Rotz. Allen scheidenden Vorstandsmitglieder sei an dieser Stelle nochmals herzlich für ihr langjähriges Engagement gedankt.

Nachdem sich bereits 2021 der Vorstand mit Urs Bernet und Markus Meyer ergänzt hat, stiess an der Generalversammlung 2022 Helma Kühn-Osius dazu. Ihre Ausbildung im Handwerk hat sie in der Gutenberg-Stadt Mainz gemacht. 2002 war sie vier Monate lang am cbl und hat bei Edwin Heim und anderen gelernt. An der Meisterschule in München bildete sie sich fort und zog 2005 nach Zürich, wo sie in der Buchbinderei Pertusini und bei BUBU arbeitete. Seit 2019 bildet sie sich an der Zürcher Hochschule der Künste in den Bereichen Kreativitätscoaching, Typografie und Arts & Design in Practice weiter.

7. Mitgliederentwicklung

2022 blieb die Mitgliederzahl des centro del bel libro mehr oder weniger stabil. 2022 konnten wir den Eintritt von 2 Einzelmitgliedern verzeichnen. Aus ganz unterschiedlichen Gründen sind per Ende 2022 10 Mitglieder ausgetreten.

8. Dank an die unterstützenden Institutionen

2022 haben diverse Institutionen und Privatpersonen aus dem In- und aus dem Ausland das cbl finanziell und anderweitig unterstützt. Einmal mehr konnten dank des grossen Engagements von Vizepräsident Hans Burkhardt Personen zu Spenden überzeugt werden.

Viele sind am centro del bel libro ascona beteiligt. Allen voran sei Bea Corti, Alice Fischer, Elisabeth Herzog Mordasini und Suzanne Schmollgruber, aber auch Edwin Heim und Sabino Spadaccino, die immer wieder Unterstützung leisten und leisteten, gedankt. Gedankt sei auch allen Gastdozenten und Gastdozentinnen sowie den Mitgliedern des Vorstands Urs Bernet, Hans Burkhardt (Vizepräsident), Peter Henssler, Katy Meier, Markus Meyer, Christoph Mühlemann, Ursula Reichlin, Konrad Siegenthaler, Hans von Rotz, Michelle Wenger und Moena Zeller. Der Dank geht auch an die Rechnungsrevisoren und all jenen, die die Schule in irgendeiner Art und Weise unterstützen.

Ascona, 8. Juli 2023



Dieter Kläy, Präsident